

25.06.2009

**BDSV-Landesgruppe Ost: Landesvorsitzender im Amt bestätigt****Abfallende bleibt weiter Thema**

Im Rahmen der Sitzung der Landesgruppe Ost der BDSV wurde der Vorsitzende Albert Fernkorn, Fa. Metallhandel und Containerdienst Albert Fernkorn, Weimar, bei den Wahlen zum Vorstand einstimmig im Amt für weitere 3 Jahre bestätigt. Auch Andreas Steinke, Scholz Recycling AG & Co. KG, Lauchhammer-Ost, wurde als stellvertretender Vorsitzender einstimmig wiedergewählt.

In der fachlichen Diskussion zum Thema Abfallende wurde verbandsseitig noch einmal herausgestellt, dass die weitere Erörterung vom Gedanken geleitet sein müsse, für die Betriebe keinen neuen bürokratischen Aufwand und keine zusätzlichen Kosten entstehen zu lassen. Das bisherige „lange“ Abfallende – das die Abfalleigenschaft von Schrott erst im Schmelzprozess enden lasse – stehe durch die novellierte Abfallrahmenrichtlinie zur Disposition. Daraus, so Verbandsgeschäftsführer Dr. Rainer Cosson, ergäben sich 2 Bereiche, deren Folgen sorgfältig abgewogen werden müssten: Anforderungen an Produkte und Auswirkungen von REACH. Beides sei derzeit bedauerlicherweise immer noch mit vielen Fragezeichen versehen und nicht eindeutig zu beantworten. Nach den bisherigen Erörterungen zeichne sich ab, dass der Aufwand für REACH für den Schrotthandel zum Teil wohl überbewertet worden sei. Auch sei es selbstverständlich, dass aufbereitete Schrotte den vereinbarten Qualitäten entsprechen müssen – unabhängig vom rechtlichen Status. Der Verband setze sich in Brüssel deshalb dafür ein, dass keine Kriterien für das Abfallende herangezogen werden, die dem Handelsrecht – der Beziehung Stahlwerk und Schrotthandel – zuzuordnen sind. Daneben gilt weiterhin die Forderung, dass REACH für die Recyclingbranche nicht zu neuen Belastungen führen dürfe.

Ansprechpartnerin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit:

Dr. Beate Kummer

- Umweltkommunikation -

BDSV – Bundesvereinigung Deutscher Stahlrecycling- und Entsorgungsunternehmen e.V.

Berlin/Düsseldorf

Mobil: 0151-19381186

Mail: buero@beate-kummer.de

**Informationen zur BDSV:**

Die BDSV ist ein bundesweit tätiger Wirtschaftsverband. Sie vertritt die Interessen von über 600 Unternehmen, die in den Bereichen Stahlrecycling und weiteren Entsorgungsdienstleistungen tätig sind. Die Unternehmen beschäftigen derzeit etwa 35.000 Mitarbeiter und erwirtschaften einen Jahresumsatz von etwa 10 Mrd. Euro. Die BDSV ist damit der größte Stahlrecycling-Verband in Europa.